



Sonstiges

Gemeinnützige Donau-Ennstaler Siedlungs AG (Gedesag)

Ab / Am

28.02.1939

Die Gemeinnützige Donau-Ennstaler Siedlungs AG (Gedesag) wurde am 28.02.1939 in Wien gegründet. Sitz der Gesellschaft war Linz, ab 1940 Krems an der Donau. Wichtigste Aufgabe war der Bau von Wohnungen für Arbeiter der "Schmidhütte Krems - Schmid & Co." und der "Schmidhütte Liezen - Schmid & Co.". Gründer waren Ing. Schmid von Schmidfelden, Anton Schnitzer und der Liezener Bürgermeister Roman Holzer.

In Liezen wurden 152 Wohnungen am späteren Dr.-Karl-Renner-Ring gebaut. Nach dem Krieg konzentrierte sich die Genossenschaft auf den Wohnbau in Krems. Die Häuser in Liezen wurden Anfang der 1980er Jahre an die Siedlungsgenossenschaft Ennstal verkauft.

Quelle: Broschüre "35 Jahre Gedesag 1939 - 1974"

👤 Verfasser: Karl Hödl, 05.05.2021

📅 Letzte Überarbeitung: 02.06.2025